

- Initiative zur Erhaltung des Naherholungsgebietes „Dillpark“ -

Ansprechpartner:

Hartmut Hubert, Rauhen Debus 12, 35630 Ehringshausen, Tel. 06443/414

Stefan Kern, Rauhen Debus 18, 35630 Ehringshausen, Tel. 06443/833484

Heidi Freitag, Rauhen Debus 14, 35630 Ehringshausen, Tel. 06443-1700

Dirk Jakob
per eMail

35630 Ehringshausen

Ehringshausen, 02.04.2008

Offener Brief zu „Ehringshausen im Blick“ im Wetzlar Kurier vom 02.04.2008

Hallo Herr Jakob,

mit Verwunderung musste ich in Ihrer Kolumne lesen, „450 Unterschriften halfen nicht.“

Wenn ich an 2007 zurückdenke, an Ihre Entscheidung beim 1. Bürgerentscheid der Gemeinde Ehringshausen, dann kann ich diese Aussage von Ihnen nicht verstehen. 762 Wählerinnen und Wähler der Gemeinde Ehringshausen, mehr als 10% der Wahlberechtigten, haben gegen die Bebauung des „Dillparks“ unterschrieben und damit den Bürgerentscheid initiiert. 1.477 Stimmen, mehr als 20% aller Wahlberechtigten, haben sich beim Bürgerentscheid gegen die Bebauung ausgesprochen. Dieses deutliche Votum hat Sie nicht davon abgehalten, mit der CDU und der SPD (1 Enthaltung) die Bebauung des „Dillparks“ aufrecht zu halten.

Und jetzt vermitteln Sie den Eindruck, das die 450 Unterschriften eine Entscheidung des Lahn-Dill-Kreises beeinflussen könnten. 450 Unterschriften entsprechen ca. 0,23% der Wahlberechtigten des Lahn-Dill-Kreises.

Sie sollten es doch besser wissen, auch politische Entscheidungen richten sich hauptsächlich nach wirtschaftlichen Aspekten und an den Interessen von Lobbyisten. Ihr Engagement für die Schule in allen Ehren, aber würden Sie sich auch so einsetzen, wenn Sie nicht als Vater selber betroffen wären? Wenn nicht in 2009 die Bürgermeisterwahl stattfinden würde, bei der Sie als CDU Kandidat antreten?

Ich unterstütze auch den Erhalt des Schulstandortes, eine wohnortnahe schulische Ausbildung. Kurze Wegestrecken, um die wenige Freizeit zu erhalten. Aber was hier passiert, ist die Umsetzung von Einsparungen, Umstrukturierungen und Anpassung an Schülerzahlen, die auch durch die Schulpolitik der CDU in Hessen forciert wird.

Mit freundlichen Grüßen



Hartmut Hubert